

Grußwort

S.E. Tomáš Jan Podivínský

Die Veranstaltung „Von Sehnsucht wird man hier nicht fett“

(eine musikalisch-literarische Hommage an Schriftsteller,
Kabarettisten und Librettisten, Julius Brammer, Fritz Grünbaum,
Walter Lindenbaum und Leo Štraus)
Kinosaal der Tschechischen Botschaft,
27. November 2017, 19Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Gäste und Freunde der tschechischen, oder besser gesagt, der tschechisch-deutschen Kultur.

Es ist mir eine große Freude, Sie bei uns in der tschechischen Botschaft begrüßen zu können. Und ich freue mich besonders darüber, dass ich hier, wie schon oftmals, Herrn Dušan Robert Parisek willkommen heißen kann.

Ich schätze Herrn Parisek für seine Fähigkeit, wie er die Kunst benutzt, um ein größeres Verständnis und Interesse zwischen Tschechen und Deutschen zu erreichen und gleichzeitig in einer einzigartigen und feinen Weise an die traurigeren Seiten unserer Geschichte zu erinnern.

Seit Jahren kommt hier in Berlin Dušan Robert Parisek immer wieder mit einer neuen Idee, Aktivität und Inspiration und verbindet tschechische und deutsche Künstler verschiedener Genres. Durch die Kunst zerstört er nicht nur „künstlerische“, sondern auch, und vor allem, die menschlichen Barrieren, und damit beiträgt er unermüdlich zu einem gemeinsamen Verständnis und einer erfolgreichen Zusammenarbeit unserer Völker.

Er bereichert die tschechisch-deutsche Kulturwelt mit neuen Projekten, die unserer eng verbundenen Geschichte entspringen.

Seine Veranstaltungen sind keine geradlinige Erzählung von der dramatischen Geschichte in der Zeit des Protektorats und Nationalsozialismus. Er lässt eigentlich die einzelnen Künstler durch ihr Werk die Geschichte erzählen - die Künstler, die damals wegen ihrer Aktivitäten oder jüdischen Herkunft leiden mussten. Ihre Kunstwerke, die die Autoren im besseren Fall im Exil, oder öfters in einem Konzentrationslager geschaffen haben, sucht Herr Parisek nach und macht aus ihnen wunderbare Kunststücke.

In Kürze bekommen Sie eine Gelegenheit, sich selbst darüber persönlich überzeugen zu lassen.

Es ist mir klar, dass Sie sich schon auf die einzigartige Veranstaltung freuen, deswegen schließe ich hier und wünsche ich Ihnen, meine Damen und Herren, einen wunderschönen Abend.